

Gemeinde Mainhausen, Montag, 15. Januar 2018

Mehr Sicherheit für Kinder im Straßenverkehr - Verein für Verkehrssicherheit gestaltet Bücher für junge Verkehrsteilnehmer

Die rückläufigen Unfallopfer bei Fahrzeuginsassen belegen eindeutig große Fortschritte aufgrund technischer Entwicklungen der Automobilindustrie.

Die stetig steigende Anzahl der Verkehrsteilnehmer erhöht jedoch jedes Jahr die Risiken und nach wie vor spielt der Faktor Mensch die entscheidende Rolle, wenn es um Verkehrssicherheit aller Verkehrsteilnehmer geht.



Hier setzt der Verein für Verkehrssicherheit (VHV) seinen Schwerpunkt, um durch präventive Maßnahmen die Verkehrssicherheit besonders für Kinder und Jugendliche sicherer zu gestalten.

So gab es am Freitag, den 12. Januar 2018 ein großes „Hallo“ in der Kita „Farbenland“ im Ortsteil Zellhausen.

Dort wurden, stellvertretend für alle Kinder, die im Sommer 2018 in die Schule kommen, Verkehrsbücher mit dem Titel „Straßengeschichten mit Moritz und Luise“ entgegengenommen.

Das Buch erzählt und erklärt in vielen Vorlesegeschichten und Bildern Situationen aus dem Straßenverkehr.

„Möglich wurde die Übergabe durch drei Sponsoren, die sich an den Kosten für die Veröffentlichung des Buches beteiligt haben“, so Frau Bürgermeisterin Ruth Disser.

Alle Kinder und die Gemeinde Mainhausen bedanken sich ganz herzlich bei Herrn Hans Lüft vom Sanitätshaus Lex-Lüft in Mainflingen, bei Frau Schulz von der Firma Sysmat GmbH aus Mainflingen, sowie Frau Cinar von der Massivhaus GmbH in Seligenstadt.

Mit Ihrer Unterstützung tragen Sie einen wichtigen Teil zur Verkehrserziehung der Kinder bei“.

Kinder lernen natürlich nicht nur durch Lesen von Verkehrsgeschichten das richtige und sichere Verhalten im Straßenverkehr, sondern vor allem auch durch praktisches Üben.

In allen Kitas werden durch die Jugendverkehrsschule einmal jährlich alle Vorschulkinder an zwei Aktionstagen mit praktischen Übungen an den Straßenverkehr herangeführt.

Und die Geschichten im Buch „Straßengeschichten mit Moritz und Luise“ werden die Kinder dabei unterstützen.